



DISSI-04
29.8.2003


Dissertations-Information - Verifizierung von Organisations-Aufstellungen

Dipl.-Ing. Peter Schlötter
Amalienbadstr. 25
D - 76227 Karlsruhe
Tel. 0721 - 40 35 48
ps@p-schloetter.de
www.p-schloetter.de

Sonderdruck

"Gut aufgestellt" - Mystischer Glaube oder verifizierbares Phänomen?

Ein Jahr ist es her, seit die letzte Diss-Information für Sie gedruckt wurde. Diese Zeit war notwendig, um noch eine zweite, neu entwickelte Versuchsreihe durchzuführen. Hierbei "dürfen" sich die Testpersonen als "Böhm-Junior" im Unternehmen "S&B-Metall"*) nach freien Stücken "neu aufstellen", wobei sie als Information nur die Stellung der Figuren haben (wie im Schaubild).

Im Versuchsraum stehen 6 lebensgroße Figuren mit  Namensschildern (), die die Keyplayer aus dem Unternehmen repräsentieren sollen - einer fehlt, Böhm-Junior. Diese Rolle soll die Testperson einnehmen. Kann ein Mensch mit solch einer Aufgabenstellung etwas anfangen? Wird er einen Sinn darin entdecken und versuchen einen Platz zu finden, der "besser" ist als andere? Und welchen Standort wählen 69

verschiedene Menschen? Sind sie statistisch im etwa 5x6m großen Raum zufällig verteilt? Oder stellen sich die meisten ans Fenster? Was genau tun sie?

Das Ergebnis gleicht einer Art Magnetfeld, das offenbar von den Figuren als *einzigere* Informationsquelle erzeugt wird. Auffällig ist die Konzentration auf ein Oval von etwa 1m² Fläche, so als gäbe es nicht Tausende von gleichwertigen Möglichkeiten. Und sie wählten ihre Ausrichtung auf das von den Figuren erzeugte Zentrum so, als gäbe es keine 360°-Freiheit. Sie begründeten ihre Platzwahl auch durchweg, indem sie sich als Firmenmitglied auf die Figuren bezogen,

Diese Forschungsergebnisse bergen noch eine Fülle von Details und Fragen und Antworten, aber eines ist offensichtlich: Die Hypothese, Systemische Aufstellungen würden reine Zufallsergebnisse hervorbringen wie vielleicht Kaffeesatzlesen, diese Hypothese kann nun klar verworfen werden.

Systemische Aufstellungen basieren auf einem nachprüfbar Phänomen. Es kommt darauf an, dies Phänomen noch besser zu ergründen und zu verstehen, wie und unter welchen Bedingungen die Methode nutzbringend angewendet werden kann. Diese Fragen eröffnen ein weites Feld. Da wartet Arbeit und Ernte für Familien und Unternehmen - aber jetzt wartet erst einmal Arbeit für den Autor dieser Studie, um die Ergebnisse vollständig aufzubereiten.

